



öffentlich

**Betreff:**  
Zentrale Sammelstelle für Spenden

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 20.08.2015

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

09.09.2015 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass

1. ein für die Einrichtung einer zentralen Sammelstelle von Sachspenden für Geflüchtete geeignet Objekt zur Verfügung gestellt wird und
2. Vorstellungen über die personelle Absicherung der Betreibung einer Sammelstelle entwickelt werden.

Über das Ergebnis der Bemühungen ist die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 07. Oktober 2015 in Kenntnis zu setzen.

gez. Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg  
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die Menschen, die in Potsdam Schutz suchen und gefunden haben, brauchen Dinge des täglichen Bedarfs. Gleichzeitig wächst auch die Spendenbereitschaft der Potsdamerinnen und Potsdamer. Um beides zusammen zu bringen, wird ein Raum für einen „Geben-und-Nehmen“-

Laden, in dem Sachspenden wie Möbel, Haushaltsgeräte, Ausstattungsgegenstände, Kleidung usw. abgegeben und koordiniert an Flüchtlinge ausgegeben werden können, benötigt.

Diese Sammelstelle sollte möglichst zentral gelegen und so für Spender als auch für Empfänger gut erreichbar sein.

Die Einrichtung einer solchen Sammelstelle würde das Personal in den Flüchtlingsunterkünften entlasten. Flüchtlinge könnten hier einer sinnvollen Tätigkeit nachgehen, in dem sie Gespendetes entgegen nehmen, aufbereiten, sortieren und ausgeben.

Mit Blick auf die bevorstehende Weihnachtszeit, in der die Spendenbereitschaft traditionell besonders hoch ist, wäre es wichtig, diese Möglichkeit recht schnell zu schaffen.